

21. 1. 2023

Lieber Herr Dr Goedt

Vielen Dank für Ihren letzten Brief und für die guten Wünsche. Heute schreibe ich Ihnen aus einem bestimmten Grund. Sie wissen ja, dass Sie in Tüllhausen, also der Eulen Spiegelstadt Möllen wohnen. Es geht sich um die Linden am Bahnhof die man alle entfernen will und durch amerikanische Stadt Linden ersetzen will. Wir lieferten nach Gewinn der Ausschreibung damals vor über 50 Jahren die *Tilia americana*, die ich von meiner Lehrfirma "Rudolf" Schmidt Baumschulen Rellingen bezog. Also man will amerikanische Stadt Linden durch die gleiche Art ersetzen. Die am Bahnhof stehenden Linden sind kerngesund und nicht leicht beschädigt wie behauptet wird. Ich habe mich damals gewundert, dass amerikanische Linden ausgesprochen waren. Aber damals war eine junge sehr tüchtige Gartenarchitektin im Baumarkt beschäftigt die wohl schon damals von der besseren Verträglichkeit der *Tilia americana* für einen solchen Standort überzeugt war. Den Namen dieser netten jungen Dame habe ich leider vergessen. Ich weiß nur noch, dass sie aus Bad Bevensen stammte.

Ausserdem ist es vollkommenes Glück-  
sinn hier dann beschnittene Lindolen zu pflan-  
zen, die dann für die Bänke einen Schatten-  
bieten. Ich habe dort sehr oft auf einer  
Bank gesessen und auf meine Frau ge-  
wartet, wenn sie in einem der umliegenden  
Geschäfte einkaufte. Ja, Eulenspiegel lässt  
wirklich grüssen!

Ihnen und Ihrer lieben Frau

herzliche Grüsse aus Bücken

Ihre Barbara und Rainer Reher